

INKLUSIV GESTALTEN – IDEEN UND GUTE BEISPIELE AUS ARCHITEKTUR UND STADTPLANUNG

REGIONALKONFERENZ
12. SEPTEMBER 2022

FUTURIUM – ALEXANDERUFER 2, 10117 BERLIN

Foto: Berlin-Trenkel

Die inklusive Gestaltung von Stadtraum und Wohnungen leistet einen bedeutenden Beitrag zur eigenständigen Lebensführung von Menschen mit Behinderungen und älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern. Der Beauftragte der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen, Jürgen Dusel, lädt daher gemeinsam mit der Bundesarchitektenkammer und den Architektenkammern Berlin und Brandenburg zur Regionalkonferenz »Inklusiv gestalten – Ideen und gute Beispiele aus Architektur und Stadtplanung« ein.

Impulsvorträge, die Präsentation gelungener Beispiele aus der Praxis sowie eine Podiumsdiskussion zeigen den Planenden neue, interdisziplinäre und intelligente Planungsansätze auf.

Schwerpunktthema der Konferenz ist die Auswirkung von Barrierefreiheit auf die Baukosten. Die Bundesbauministerin Klara Geywitz sagte in ihrer Rede am 23. März 2022 im Deutschen Bundestag, dass sozialer Wohnraum immer auch inklusiv sein muss. Was bedeutet das für die Baukosten? Sind Wohnungen, die für alle nutzbar sind, zwangsläufig teurer?

Moderation: Katrin Müller-Hohenstein, ZDF

13.30 Uhr Begrüßungskaffee und Registrierung der Teilnehmenden

14.00 Uhr **Begrüßungen**

- Jürgen Dusel, Beauftragter der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen
- Klara Geywitz, Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen
- Theresa Keilhacker, Präsidentin der Architektenkammer Berlin
- Andreas Rieger, Präsident der Brandenburgischen Architektenkammer

14.30 Uhr **Impulsvortrag: Warum eigentlich nicht barrierefrei?**

- Michael Reichenbach, Dipl.-Ing. Architekt und ö.b.u.v. Sachverständiger für barrierefreie Bauplanung und Umfeldgestaltung im Wohnungs- und Siedlungsbau

14.50 Uhr **Best-Practice 1: Bestand und Ergänzungsbau Nettelbeckplatz**

- Dirk Lönnecker, Vorstandsmitglied der Berliner Bau- und Wohnungsgenossenschaft von 1892 eG
- Otto Höller, tafkaoo architects, Wien/Berlin

15.05 Uhr **Best-Practice 2: Neubau Welsestraße 1-3 (Fertigstellung 2023)**

- Roland Kuhn, CKRS Architektengesellschaft mbH mit Ten Brinke Bau Berlin GmbH & Co. KG
- Matthias Jankun, HOWOGE (angefragt)

- 15.20 Uhr **Kaffeepause**
- 15.45 Uhr **Best-Practice 3: Baugemeinschaftsprojekt Hochstraße 6** in Berlin-Wedding
– Regine Siegl, ARGE H6 Architekten GbR
– N.N. Baugemeinschaft
- 16.05 Uhr **Best-Practice 4: Neubau RoKa West WA 7** im Quartier »Rote Kaserne West«
im Bornstedter Feld, Potsdam
– Christoph Schirmer, GALANDI SCHIRMER | ARCHITEKTEN+INGENIEURE GMBH,
Berlin und Potsdam
- 16.20 Uhr **Vorstellung der Beratungsstelle Barrierefreies Bauen**
– Maïke Pischke, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen
– Torsten Förster, Architektenkammer Berlin
- 16.30 Uhr **Podiumsgespräch**
– Jürgen Dusel, Beauftragter der Bundesregierung für die Belange von Menschen
mit Behinderungen
– Christine Braunert-Rümenapf, Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderungen Berlin
– Martin Müller, Vizepräsident der Bundesarchitektenkammer
– Michael Reichenbach, Dipl.-Ing. Architekt und ö.b.u.v. Sachverständiger
– Eva Weiß, Vorstandsmitglied BFW Landesverband Berlin/Brandenburg,
Geschäftsführerin BUWOG Bauträger GmbH (angefragt)
- 17.15 Uhr **Schlusstalk**
Zusammenfassung der Ergebnisse
– Martin Müller, Vizepräsident der Bundesarchitektenkammer
- 17.30 Uhr **Get-Together mit Buffet**
- 19.00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

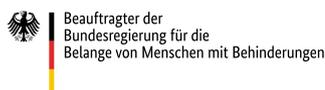
Die Veranstaltung ist kostenfrei. Sie wird mit vier Unterrichtseinheiten durch die Architektenkammer Berlin anerkannt.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 5. September 2022:

- online unter www.ak-berlin.de/regionalkonferenz-inklusiv oder
- telefonisch unter 030 29 33 07-0 Geschäftsstelle der Architektenkammer Berlin
- alternativ können Sie sich für den Livestream anmelden



Kooperationspartner:



Datenschutzhinweis

Mit der Anmeldung zur Regionalkonferenz erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre bei der Anmeldung gemachten Angaben zu Zwecken der Veranstaltungsorganisation gespeichert werden. Sie erklären sich außerdem damit einverstanden, dass Name, Vorname, Titel, Organisation in einem Teilnehmerverzeichnis aufgeführt und bei der Veranstaltung in Druckform veröffentlicht werden.

Um die Konferenz als Präsenz-Online-Kombination (Hybridveranstaltung) durchzuführen, nutzen wir das Tool Zoom. Anbieter dieses Dienstes ist die Zoom Communications Inc., San Jose, 55 Almaden Boulevard, 6th Floor, San Jose, CA 95113, USA. Details zur Datenverarbeitung entnehmen Sie der Datenschutzerklärung von Zoom. Alle Daten, die über den Server von Zoom verschickt werden, werden auf den Servern von Zoom gespeichert. Wenn Sie damit nicht einverstanden sind, bitte wir um eine Mitteilung vor der Durchführung des Seminars.

Für die online Durchführung der Regionalkonferenz leiten wir außerdem Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse an die Firmen, die den technischen Online-Seminar-Support leisten. Dies ist notwendig, um Ihre Teilnahme daran zu gewährleisten.

Von der Veranstaltung erstellen wir Bildmaterial bzw. Videoaufzeichnungen. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir ggf. Fotos/Videoaufzeichnungen veröffentlichen, auf denen Sie zu erkennen sind.

ANREISE ZUM FUTURIUM

Anfahrt

Das Futurium liegt in unmittelbarer Nähe des Berliner Hauptbahnhofs. Vom Hauptbahnhof Ausgang Washingtonplatz ist das Futurium in 350 Metern fußläufig zu erreichen.

Parkmöglichkeiten:

- Öffentliche Parkplätze: DB BahnPark Tiefgarage Hauptbahnhof P1,
Parkhaus Luisenstraße APCOA
- Es stehen keine Busparkplätze zur Verfügung

Kontakt

Futurium gGmbH
Alexanderufer 2
10117 Berlin
www.futurium.de

